

	<p>Objekt: Das Schweizerhaus in Astrachan</p> <p>Museum: Museum Niesky Johann-Raschke-Haus Zinzendorfplatz 8 02906 Niesky +49(0)3588 25600 museum@niesky.de</p> <p>Sammlung: Bildungs- und Erziehungswesen der Brüdergemeinde</p> <p>Inventarnummer: 91/16</p>
--	--

## Beschreibung

Die Lithographie "Das Schweizerhaus in Astrachan" wurde im Verlag von H. I. Gregor in Herrnut herausgegeben. Das Gebäude befindet sich zentral im Bild und ist von einer üppigen Vegetation umgeben. Auf den verschiedenen Wegen, die um das Haus herum und von ihm weg führen, gehen verschiedenen Personengruppen spazieren.

Das Schweizerhaus war das markanteste Bauwerk im Schulpark der Nieskyer Knabenanstalt. Es diente zur Unterbringung der Spiel- und Gartengeräte. Es stand ursprünglich als Weinberghaus in der Nähe des Wartturmes in der Schwesternplantage, wurde aber dort 1827 abgebaut. Nach Auflösung der Unitäts-Knabenanstalt 1944 vegetierte der Astrachan zunächst ohne besondere Nutzung vor sich hin, 1953 erfolgte der Umbau zum Volkspark. Im Zuge dieser Umgestaltung wurde auch das Schweizerhaus abgerissen.

## Grunddaten

Material/Technik:

Zeichenkarton / Flachdruck

Maße:

Länge: 180 mm, Breite: 215 mm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	Nach 1827
	wer	
	wo	

## Schlagworte

- Haus

- Landschaft
- Lithografie
- Schweizerhaus

## **Literatur**

- Scholze, Neumann, Penk, Franz, Scholz (2012): Mein Vergnügen - Ein Spaziergang durch die historischen Parkanlagen in Niesky. Niesky, 19